



Masterarbeiten

Ein Archiv der Abschlussarbeiten des Lehrstuhls befindet sich in Raum 0.01. Bei Interesse können Arbeiten eingesehen werden. Wendet Euch zu diesem Zweck gerne an unsere studentischen Mitarbeiterinnen

Stand 19.07.2016

Masterarbeiten 2012

M1: Beratung und Unterstützung von Pflegeeltern. Eine Erhebung zur Beratungszufriedenheit im Pflegedienst des SkF Soest: 2012

M2: Die Integration minderjähriger Flüchtlinge in Deutschland. Eine Befragung über die subjektiven Erfahrungen von Jugendlichen im Hinblick auf die hilfreichen Settings und Grenzen: 2013

M3: Übergänge bildungsbenachteiligter Jugendlicher von der Schule in den Beruf. Herausforderungen für Politik, Unternehmen und Soziale Arbeit vor dem Hintergrund des demographischen Wandels: 2013

M4: Einzelfallanalyse. Ein Modell zur Dokumentenanalyse in der Jugendhilfe: 2013

M5: Beziehungen zwischen Bediensteten des Allgemeinen Vollzugsdienstes und Inhaftierten Jugendlichen. Empirische Befunde und pädagogische Überlegungen: 2013

M6: Multimethodale und multiperspektivische Diagnostik als Voraussetzung für individuelle Therapieplanung und die Ableitung von Interventionen. Eine Fallarbeit: 2013

M7: Rückfallprävention im Jugendstrafvollzug: 2013

M8 + A.: Das Leben mit einem Pflegekind auf Zeit. Auswirkungen der Bereitschaftspflege auf leibliche Kinder: 2013

M9: Traumapädagogik als neues Konzept für die Arbeit mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen in der stationären Jugendhilfe: 2013

M10: Verrückte Kindheit?!. Eine Bestandsaufnahme zum Unterstützungsbedarf aus der Perspektive von psychisch kranken Eltern: 2013

M11+A: Verselbstständigung von Jugendlichen in Einrichtungen der stationären Jugendhilfe. Eine explorative Studie zu den Wirkfaktoren des Konzepts der Verselbstständigung des SkF e.V. Hochsauerland: 2012

M12: Die Relevanz einer sektorübergreifenden Zusammenarbeit bei der Behandlung und Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen. Darstellung ausgewählter Versorgungsstrukturen für Opfer sexualisierter Gewalt. Eine Expertenbefragung: 2013



Masterarbeiten 2013- 2014

M13: Mädchenspezifische Drogensuchtprävention. Am besonderen Beispiel eines kurzzeitpädagogischen Projekts in der Jugendarrestanstalt Wetter. SS 2014.

M14: Unterstützungsbedarfe von Eltern progredient erkrankter Kinder. Eine Analyse im Kontext des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Köln. SS 2014.

M 15: Ein Programm zur Differenzierung der Selbst- und Fremdwahrnehmung Jugendlicher auf der Basis der systemischen Transaktionsanalyse. WS 13/14.

M 16: Perspektiven einer sozialpädagogischen systemisch orientierten Diagnostik im stationären Setting der Kinder- und Jugendhilfe. WS 13/14.

M 17: Zur Förderung elterlicher Kompetenzen jugendlicher Mütter durch die Marte Meo- Methode unter Berücksichtigung der besonderen Herausforderungen einer frühen Mutterschaft. WS 13/14.

M 18: Die Identität von türkischen Jugendlichen in Deutschland. WS 14/15

M 19: Konzeptuelle Grundlegung für das Familienseminar in der Justizvollzugsanstalt Wuppertal- Vohwinkel. WS 14/15.

M 20: Ehrenamt und professionelle Sozialarbeit- Komplementäre oder konkurrierende Hilfsangebote? Eine qualitative Untersuchung der Wahrnehmung ehrenamtlichen Engagements in einer Kölner Notschlafstelle.

M 21: Kinder psychisch kranker Eltern- eine Bestandaufnahme und Bedarfsanalyse an Schulen. SS 2014.

M 21b: Interview Transkripte zur Masterarbeit Kinder psychisch kranker Eltern- eine Bestandaufnahme und Bedarfsanalyse an Schulen. SS 2014.

M 22: Psychische Widerstandsfähigkeit bei Kindern und Jugendlichen mit seelischen Beeinträchtigungen. Eine Perspektive pädagogischen Handelns. WS 14/15.

M 23: Bietet die Inklusionsdiskussion Hinweise auf Möglichkeiten einer erfolgversprechenden Integration junger Straftäter?- dargestellt unter besonderer Berücksichtigung freiheitsentziehender Maßnahmen des Jugendstrafvollzugs. WS 14/15.

Masterarbeiten 2015

M 24: Ein Konzept zur interkulturellen Jugendarbeit in der offenen Jugendarbeit am Beispiel des Kölner Sozialraum Kalk. SS 15

M 25: ADHS im Kindesalter. Auswirkungen auf den Entwicklungsverlauf. Möglichkeiten der Intervention in der Grundschule.



Humanwissenschaftliche Fakultät

Lehrstuhl für Erziehungshilfe und Soziale Arbeit
Prof. Dr. Philipp Walkenhorst



Masterarbeiten 2015/16

M 26: Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. WiSe 2015/16

M 26a: Anhang zu M 18

M 27: Chancen für Inklusion in der offenen Ganztagschule der Primarstufe – Zwei Organisationsmodelle im Vergleich. WiSe 2015/16

M 28: Theater mit Inhaftierten – Möglichkeit des sozialen Lernens und Persönlichkeitsentwicklung. WiSe 2015/16

M 29: Stigmatisierung und Entstigmatisierung bei psychischer Beeinträchtigung – eine Untersuchung aus der Perspektive Betroffener. WiSe 2015/16

M 30: Pädagogische Unterstützung bei der Bindungsentwicklung in Mutter-Kind-Einrichtungen am Beispiel der *Villa Frida*. WiSe 2015/16

M 31: Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Jugendhilfeeinrichtungen – Risiko- und Schutzfaktoren integrierter Unterbringung. WiSe 2015/16

M 32: Motivation und Motivationsverlust bei MitarbeiterInnen der Sozialpädagogischen Familienhilfe. WiSe 2015/16